

14.1.2025

Author

REIMANN, Bruno W.

Title

Avantgarden des Faschismus : Studentenschaft und schlagende Verbindungen an der Universität
Gießen 1918 - 1937 ; Analyse / Bruno W. Reimann

Publisher

Frankfurt am Main [u.a.] : Lang, 2007

Collation

215 S.

Publication year

2007

Series

(Materialien und Analysen zur politischen Geschichte Gießens)

ISBN

978-3-631-55610-8

Inventory number

75167

Keywords

Studentenschaft : politische Aktionen ; Studentische Vereinigungen : einzelne ; Studentenschaft :
Geschichte ; Korporationen : allgemein ; NS-Angelegenheiten ; Hochschulen : Gießen U :
Studentenschaft, Studium

Abstract

Die Studentenschaft und Professorenschaft der Weimarer Zeit haben lange vor 1933 auf vielfache
Weise zur Durchsetzung erst der völkisch-nationalen und dann der nationalsozialistischen
Studentenbewegung an den Hochschulen beigetragen. Eine besondere Rolle spielen die studentische
Generation der Frontkämpfer, die national und nationalistisch gestimmte Professorenschaft und ihre

14.1.2025

politische Rhetorik sowie die Sozialisationen in den Verbindungshäusern. Alice Gallin subsumiert die vielfältige Wirksamkeit der professoralen Rhetorik unter dem Stichwort «midwives to nazism». Die Burschenschaften und auch die Corps sind in vielfacher Hinsicht die Protagonisten der braunen Studentenbewegung. 1931 bereits war die Mehrheit der Burschenschafter nationalsozialistisch ausgerichtet. Vielfach wurde der NS-Studentenbund von Burschenschaftefern gegründet oder mitgegründet. Auch in Gießen leitet dieser Vorgang die nationalsozialistische Politisierung der Studentenschaft lange vor 1933 ein. (HRK / Abstract übernommen)

Signature

H 10-285 REIM